



Online-Veranstaltungsreihe der Landesbeauftragten:

Das sowjetische Erbe in Belarus und die demokratische Oppositionsbewegung.

Online-Veranstaltung am 10. Oktober 2023 von 17.00 bis 18.00 Uhr

Birgit Neumann-Becker:

„Diktaturen sind auch im 21. Jahrhundert in einigen Teilen Europas Realität. Belarus ist ein solches Beispiel: Die kommunistische Ideologie wurde zwar aufgegeben, doch viele sowjetische Machtmechanismen wirken weiter fort. Nach wie vor trägt der Geheimdienst den berühmtesten Namen KGB. Die im litauischen Exil lebende Philosophin Prof. Dr. Tatiana Shchytsova vermittelt seltene und unmittelbare Eindrücke über die Funktionsweise des Regimes von Aljaksandr Lukaschenka und in die Arbeit der belarussischen Opposition.“

In der Online-Veranstaltung „Das sowjetische Erbe in Belarus und die demokratische Oppositionsbewegung“ am Dienstag, den 10. Oktober 2023 von 17.00 bis 18.00 Uhr erläutert die im litauischen Exil und an der European Humanities University in Vilnius lehrende Tatiana Shchytsova, wie die Strukturen aus der sowjetischen Zeit auch das heutige autoritäre Regime in Belarus prägen und welchen Repressionen die Opposition in Belarus ausgesetzt sind. Die Veranstaltung findet im Rahmen der Veranstaltungsreihe „SED-Unrecht: Aufarbeitung und Rehabilitation kompakt in 60 Minuten“ statt. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind herzlich zu einer Diskussion und Nachfragen zu den Themen der Reihe eingeladen.

Interessierte können sich zu der Veranstaltung oder zur gesamten Veranstaltungsreihe anmelden, entweder per E-Mail unter veranstaltung@lza.lt.sachsen-anhalt.de oder telefonisch unter 0391 – 560 1519. Der Zugangslink oder die Rufnummer für eine telefonische Teilnahme wird dann kurz vor der Veranstaltung zugesandt